

Niederschrift
29. öffentliche Sitzung der Stadtverordnetenversammlung

Sitzungstermin:	Donnerstag, 25.06.2020
Sitzungsbeginn:	19:32 Uhr
Sitzungsende:	20:38 Uhr
Ort, Raum:	Stadthalle Stadtallendorf, Bahnhofstraße 2, 35260 Stadtallendorf

Gesetzl. Mitgliederzahl: 37

davon stimmberechtigt
anwesend: 35 (14 CDU, 10 SPD, 5 BUS, 4 FDP, 2 B90/GRÜNE)

Anwesend sind:

Stadtverordnetenvorsteherin

Frau Ilona Schaub

Stadtverordnete/r:

Frau Alexandra Baader
Herr Markus Becker
Herr Jürgen Berkei
Herr Norbert Bierek
Herr Tobias Bürckenmeyer
Herr Michael Dickhaut
Herr Frank Drescher
Herr Dieter Erber
Herr Michael Feldpausch
Frau Bettina Friedrich
Herr Heinz Dieter Friedrich
Herr Fabian Gies
Herr Werner Hesse
Frau Annemarie Hühn
Herr Reinhard Kauk
Herr Tobias Koch
Herr Winand Koch
Herr Hans-Georg Lang
Herr Berthold Littich
Frau Maria März
Herr Jochen Metz
Frau Carla Mönninger-Botthof
Frau Handan Özgüven
Herr Reinhard Paul
Frau Ulrike Quirmbach
Herr Stefan Rhein
Herr Dominik Runge
Herr Klaus Ryborsch
Herr Wolfgang Salzer

Herr Thomas Seinsoth
Herr Manfred Thierau
Herr Ingolf Vandamme
Herr Bernd Waldheim
Frau Sigrid Waldheim

Bürgermeister:

Herr Christian Somogyi

Stadträtin/Stadtrat:

Herr Ludwig Bachhuber
Herr Hans-Jürgen Back
Herr Jürgen Behler
Herr Otmar Bonacker
Herr Robert Botthof
Frau Andrea Grigat-Thierau
Herr Prof. Dr. Thomas Noetzel

Ortsvorsteher/in:

Herr Adolf Fleischhauer
Herr Hartmuth Koch
Herr Udo Krebs
Herr Armin Naumann

Ausländerbeirat:

Frau Zehra Demir

Schrifführer:

Herr Sascha Digula
Bernd Weitzel

Entschuldigt fehlt:

Frau Stefanie Lütt (Stadtverordnete)
Frau Fatma Sevilay Tosun (Stadtverordnete)

/ Die Anwesenheitsliste wird Bestandteil des Original-Protokolls.

Tagesordnung:

- TOP** Einwohnerfragestunde
- 1 Eröffnung und Begrüßung
 - 2 Fragestunde
 - 2.1 Anfrage gem. § 23 a GO des Herrn Stv. Rhein, CDU, eingegangen am 03.02.2020; betr. Wohnhausbrand am 22.01.2020 im Lindenweg in der Kernstadt
Antrag: 23a/0574/2020
 - 2.2 Anfrage gem. § 23 a GO des Herrn Stv. Dieter Erber (CDU) vom 15.03.2020 (eingegangen am 15.03.2020); betr. Erdaushub/Deponiemangel
Antrag: 23a/0577/2020
 - 2.3 Anfrage gem. § 23 a GO des Herrn Stv. Fabian Gies (CDU) vom 06.04.2020 (eingegangen am 09.04.2020); betr. Dorfplatz/Bushaltestelle an der Hauptstraße
Antrag: 23a/0580/2020

- 2.4 Anfrage gem. § 23 a GO des Herrn Stv. Klaus Ryborsch (CDU) vom 09.06.2020 (eingegangen 08.06.2020); betr. Parkdeck REWE/Aldi-Markt
Antrag: 23a/0583/2020
- 2.5 Anfrage gem. § 23 a GO des Herrn Stv. Klaus Ryborsch (CDU) vom 09.06.2020 (eingegangen am 08.06.2020); betr. Defekter Leuchtmast
Antrag: 23a/0584/2020
- 2.6 Anfrage gem. § 23 a GO des Herrn Stv. Thomas Seinoth (FDP) vom 16.06.2020 (eingegangen am 16.06.2020); betr. Autohof im Neubaugebiet Stadtallendorf
Antrag: 23a/0587/2020

Beschlüsse

- 3 Bauleitplanung der Stadt Stadtallendorf;
74. Änderung des Flächennutzungsplanes im Bereich "Friedhofserweiterung" im Stadtteil Niederklein
1. Aufstellungsbeschluss
2. Offenlegungsbeschluss
Vorlage: FB4/2020/0027
- 4 Bauleitplanung der Stadt Stadtallendorf; 75. Änderung des Flächennutzungsplans im Bereich des Vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 104 "Solarpark Münchmühle" in der Kernstadt
1. Aufstellungsbeschluss
Vorlage: FB4/2020/0021
- 5 Bauleitplanung der Stadt Stadtallendorf; Vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 104 "Solarpark Münchmühle" in der Kernstadt
1. Aufstellungsbeschluss
Vorlage: FB4/2020/0020
- 6 Bauleitplanung der Stadt Stadtallendorf;
76. Änderung des Flächennutzungsplanes im Bereich "Gewerbegebiet Nordost" in der Kernstadt
Aufstellungsbeschluss
Vorlage: FB4/2020/0036
- 7 Bauleitplanung der Stadt Stadtallendorf;
Bebauungsplan Nr. 49/50 "Gewerbegebiet Nordost, 2. Änderung" in der Kernstadt
Aufstellungsbeschluss
Vorlage: FB4/2020/0037
- 8 Bauleitplanung der Stadt Stadtallendorf;
Bebauungsplan Nr. 102 "Radweg K92 (Rheinstraße)" in der Kernstadt
1. Abwägungsbeschluss
2. Satzungsbeschluss
Vorlage: FB4/2020/0042
- 9 Gesamtkonzept Herrenwaldstadion, Stadtallendorf, Entscheidung über Anzahl der Laufbahnen und Realisierung des 3. BA
Vorlage: FB2/2020/0004/1
- 10 1. Änderungssatzung der Satzung zur Stärkung des Innovationsbereichs Stadtmitte
Vorlage: FB4/2020/0018

- 11 Neufassung der Friedhofsgebührenordnung der Stadt Stadtallendorf
Vorlage: FB4/2020/0035
- 12 Neubau Feuerwehrhaus Kernstadt
Vorlage: FB3/2019/0023/1
- 13 Verzicht auf die Erhebung der Kita-Gebühren während der Schließungsphase
Vorlage: FB3/2020/0007
- 14 Sachstand Kindertageseinrichtungen in Stadtallendorf
Vorlage: FB3/2020/0006
- 14.1 Schaffung von Betreuungsplätzen in Kindertageseinrichtungen in Stadtallendorf
Vorlage: FB3/2020/0003/1
- 15 ÖPNV- Stadtverkehr Stadtallendorf – Neuausschreibung „Linienbündel LMR Nordost 2022“
Vorlage: FB3/2020/0005
- 16 Erweiterung des Dokumentations- und Informationszentrums (DIZ)
Vorlage: Dul/2020/0006
- 17 Aufnahme der Energie Region Kassel Beteiligungs-GmbH & Co.KG als Anteilseigner der EAM GmbH & Co. KG sowie Erweiterung der Beteiligung der Stadt Borgentreich an der EAM GmbH & Co. KG
Vorlage: FB1/2020/0065
- 18 Wahl einer Schriftführerin/eines Schriftführers
- Anträge gem. § 14 GO**
- 19 Wettbürosteuer und Erhöhung der Spielapparatesteuer; Antrag gem. § 14 GO der SPD-Fraktion vom 10.03.2020 (eingegangen am 15.03.2020)
Vorlage: SPD/2020/0001
- 19.1 Wettbürosteuer und Erhöhung der Spielapparatesteuer; Gemeinsamer Antrag gem. § 14 GO der CDU- und SPD-Fraktion vom 20.06.2020 (eingegangen am 23.06.2020)
Vorlage: SPD/2020/0001/1
- 20 Öffnung der Kitas in den Sommerferien; Antrag gem. § 14 GO der CDU-Fraktion vom 04.06.2020 (eingegangen am 05.06.2020)
Vorlage: CDU/2020/0002
- 21 Sitzungen des Fachausschusses I; Antrag gem. § 14 GO der SPD-Fraktion vom 08.06.2020 (eingegangen am 09.06.2020)
Vorlage: SPD/2020/0002
- 22 Kritische Stellungnahme zu der Ausstellung „Der Lückenschluss der A 49 in Hessen“; Antrag gem. § 14 der GO der F raktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN vom 08.06.2020 (eingegangen am 09.06.2020)
Vorlage: GRÜ/2020/0001
- 23 Optimierung des Einkommenssteueranteils; Antrag gem. § 14 GO der FDP-Fraktion vom 09.06.2020 (eingegangen am 09.06.2020)
Vorlage: FDP/2020/0002

Anfragen gem. § 23 b GO

- 24 Übertragene Haushaltsermächtigungen in das Haushaltsjahr 2020; Anfrage gem. § 23 b GO der SPD-Fraktion vom 10.03.2020 (eingegangen am 15.03.2020)
Antrag: 23b/0576/2020
- 25 Herstellung des „Innenstadtrings“ (Unterquerung der Main-Weser-Bahnlinie im Bereich Heinrich-Schneider Straße zur Straße Am Bahnhof); Anfrage gem. § 23 b GO der FDP-Fraktion vom 16.03.2020 (eingegangen am 16.03.2020)
Antrag: 23b/0578/2020
- 26 Auswirkung der Coronavirusepidemie auf den städtischen Haushalt 2020 und 2021; Anfrage gem. § 23 b GO der FDP-Fraktion vom 16.03.2020 (eingegangen am 16.03.2020)
Antrag: 23b/0579/2020
- 27 Auswirkungen der Novelle zu § 5 Absatz 4 Satz 3 der Straßenverkehrsordnung (StVO); Anfrage gem. § 23 b GO der Fraktion B90/DIE GRÜNEN vom 05.05.2020 (eingegangen am 06.05.2020)
Antrag: 23b/0581/2020
- 28 Finanzielle Auswirkungen der Corona-Krise; Anfrage gem. § 23 b GO der SPD-Fraktion vom 11.05.2020 (eingegangen am 18.05.2020)
Antrag: 23b/0582/2020
- 29 Verwaltungshandeln im digitalen Bereich während der Coronavirus-Pandemie und den daraus resultierenden Erkenntnissen für die Zukunft; Anfrage gem. § 23 b GO der FDP-Fraktion vom 08.06.2020 (eingegangen am 09.06.2020)
Antrag: 23b/0585/2020
- 30 Allgemeines Verwaltungshandeln während der Coronavirus-Pandemie und den daraus resultierenden Erkenntnissen für die Zukunft; Anfrage gem. § 23 b GO der FDP-Fraktion vom 08.06.2020 (eingegangen am 09.06.2020)
Antrag: 23b/0586/2020

Kenntnisnahmen

- 31 HH 2020 - Einrichtung einer Haushaltssperre gem. § 107 HGO
Vorlage: FB1/2020/0056
- 32 Genehmigung der Haushaltssatzung 2020 durch die Landrätin des Landkreises Marburg-Biedenkopf
Vorlage: FB1/2020/0054
- 33 Liquiditätsnachweis zum 31. Januar 2020
Vorlage: FB1/2020/0040
- 34 Corona bedingte kulturelle Veranstaltungsabsagen
Vorlage: FB2/2020/0008
- 35 Zuschuss Kindertafel
Vorlage: FB2/2020/0005
- 36 Entscheidung über die Öffnung des Hallenbades für den Vereinssport ab Juni 2020
Corona-Kontakt- und Betriebsbeschränkungen - Stand: 28.05.2020
Presseinformation der Hessischen Landesregierung vom 20. Mai 2020
Vorlage: FB5/2020/0012

- 37 Entscheidung über die Durchführung bzw. den Ausfall der Freibadsaison 2020; Betreiberkonzept des Eigenbetriebs Stadtwerke im Kontext von Corona Zweite Verordnung zur Bekämpfung des Corona-Virus i.d.F. vom 09. Mai 2020 Beschluss des Magistrats vom 27.04.2020 (Haushaltssperre und Einschränkung der Aufwendungen)
Vorlage: FB5/2020/0009
- 38 Zwischenbericht der Stadtwerke 4. Quartal 2019
Vorlage: FB5/2020/0002
- 39 Zwischenbericht der Stadtwerke 1. Quartal 2020
Vorlage: FB5/2020/0010
- 40 Energetische Optimierung der städtischen Liegenschaften zur Minderung der CO2-Emissionen, Sachstand zur Umsetzung der Ergebnisse des „Klimaschutzteilkonzeptes für die kommunalen Liegenschaften“
Vorlage: FB4/2020/0017
- 41 Zwischenbericht des Eigenbetriebes Dienstleistungen und Immobilien gemäß § 4 Abs. 2 und § 21 Eigenbetriebsgesetz für das 4. Quartal 2019
Vorlage: Dul/2020/0002
- 42 Zwischenbericht des Eigenbetriebes Dienstleistungen und Immobilien gemäß § 4 Abs. 2 und § 21 Eigenbetriebsgesetz für das 1. Quartal 2020
Vorlage: Dul/2020/0003
- 43 Mitteilungen
- 43.1 Bürgerversammlung
- 43.2 Verabschiedung Bernd Weitzel
- 44 Verschiedenes

Inhalt der Verhandlungen:

Einwohnerfragestunde

Es ist keine Einwohnerfrage eingereicht worden.

TOP 1 Eröffnung und Begrüßung

Frau Stadtverordnetenvorsteherin Schaub eröffnet die 1. öffentliche Sitzung der Stadtverordnetenversammlung während der Coronapandemie und begrüßt dazu die Damen und Herren Stadtverordnete, die Mitglieder des Magistrats mit Herrn Bürgermeister Somogyi, die Herren Ortsvorsteher und die Vorsitzende des Ausländerbeirates, Frau Demir, den Vertreter der Oberhessischen Presse, Herrn Rinde, und die Mitarbeiter der Verwaltung sowie die anwesenden Zuhörer. Alle Besucher werden auf die Verpflichtung hingewiesen, ihre Anwesenheit in einem vorbereiteten Vordruck zu dokumentieren.

Am 24. Februar 2020 ist der ehemalige Stadtverordnete, Herr Horst Fisbeck, und am 21. Mai 2020 Herr Ehrenstadtrat Gerhard Kroll verstorben. Frau Stadtverordnetenvorsteherin Schaub würdigt das Wirken der Verstorbenen und die Anwesenden erheben sich zum stillen Gedenken von ihren Sitzplätzen.

Von Frau Stadtverordnetenvorsteherin Schaub wird die form- und fristgerechte Einladung zur heutigen Sitzung sowie die Beschlussfähigkeit der Stadtverordnetenversammlung festgestellt, ohne dass Widerspruch geäußert wird.

Änderungen der Tagesordnung:

- 9, 11 und 16 Die Beschlussvorlagen werden von Herrn Bürgermeister Somogyi von der heutigen Tagesordnung genommen
19 Ein gemeinsamer Antrag der Fraktionen SPD und CDU ersetzt den SPD-Antrag

Im Ältestenrat ist sich darauf verständigt worden, in der heutigen Sitzung der Stadtverordnetenversammlung möglichst auf Wortbeiträge zu verzichten, da die ausführlichen Beratungen in den Sitzungen der Fachausschüsse erfolgt sind.

TOP 2 Fragestunde

Sechs Anfragen gemäß § 23 a GO liegen vor.

TOP 2.1 Anfrage gem. § 23 a GO des Herrn Stv. Rhein, CDU, eingegangen am 03.02.2020; betr. Wohnhausbrand am 22.01.2020 im Lindenweg in der Kernstadt Antrag: 23a/0574/2020

Herr Bürgermeister Somogyi beantwortet die Frage und Herr Stv. Rhein (CDU) bedankt sich für die ausführliche Beantwortung.

TOP 2.2 Anfrage gem. § 23 a GO des Herrn Stv. Dieter Erber (CDU) vom 15.03.2020 (eingegangen am 15.03.2020); betr. Erdaushub/Deponiemangel Antrag: 23a/0577/2020

Für die Beantwortung der Frage durch Herrn Bürgermeister Somogyi bedankt sich Herr Stv. Erber (CDU).

TOP 2.3 Anfrage gem. § 23 a GO des Herrn Stv. Fabian Gies (CDU) vom 06.04.2020 (eingegangen am 09.04.2020); betr. Dorfplatz/Bushaltestelle an der Hauptstraße Antrag: 23a/0580/2020

Herr Stv. Gies (CDU) bedankt sich für die Beantwortung der Frage bei Herrn Bürgermeister Somogyi.

TOP 2.4 Anfrage gem. § 23 a GO des Herrn Stv. Klaus Ryborsch (CDU) vom 09.06.2020 (eingegangen 08.06.2020); betr. Parkdeck REWE/Aldi-Markt Antrag: 23a/0583/2020

Die Frage wird durch Herrn Bürgermeister Somogyi beantwortet. Herr Stv. Ryborsch (CDU) bedankt sich für die Beantwortung.

**TOP 2.5 Anfrage gem. § 23 a GO des Herrn Stv. Klaus Ryborsch (CDU) vom 09.06.2020 (eingegangen am 08.06.2020); betr. Defekter Leuchtmast
Antrag: 23a/0584/2020**

Auch diese Frage beantwortet Herr Bürgermeister Somogyi ausführlich. Dafür bedankt sich Herr Stv. Ryborsch (CDU).

**TOP 2.6 Anfrage gem. § 23 a GO des Herrn Stv. Thomas Seinsoth (FDP) vom 16.06.2020 (eingegangen am 16.06.2020); betr. Autohof im Neubaugebiet Stadtallendorf
Antrag: 23a/0587/2020**

Die Frage wird durch Herrn Bürgermeister Somogyi beantwortet. Herr Stv. Tobias Koch (FDP) stellt eine Nachfrage zur technischen Abwicklung des LKW-Verkehrs. Auch diese Nachfrage wird beantwortet. Herr Stv. Seinsoth bedankt sich dafür.

Beschlüsse

**TOP 3 Bauleitplanung der Stadt Stadtallendorf;
74. Änderung des Flächennutzungsplanes im Bereich
"Friedhofserweiterung" im Stadtteil Niederklein
1. Aufstellungsbeschluss
2. Offenlegungsbeschluss
Vorlage: FB4/2020/0027**

Beschluss:

Der Magistrat bittet die Stadtverordnetenversammlung wie folgt zu beschließen:

1. Gemäß § 2 Abs. 1 BauGB wird die Aufstellung der 74. Änderung des Flächennutzungsplanes im Stadtteil Niederklein beschlossen.

Die Lage im Ort und der räumliche Geltungsbereich sind darüber hinaus aus den in der Anlage zu dieser Vorlage beigefügten Karten ersichtlich (fett umrandeter Bereich), die Bestandteil dieses Beschlusses sind.

2. Auf Grundlage des vorliegenden Entwurfs wird die Durchführung der Öffentlichkeitsbeteiligung gemäß § 3 (2) BauGB und der Beteiligung der berührten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 13 (2) Nr. 3 BauGB beschlossen.

Der räumliche Geltungsbereich und der zeichnerische Entwurf sind aus den in der Anlage zu dieser Vorlage beigefügten Karten ersichtlich (fett umrandeter Bereich), die Bestandteil dieses Beschlusses sind.

Abstimmungsergebnis: einstimmig dafür

**TOP 4 Bauleitplanung der Stadt Stadtallendorf; 75. Änderung des Flächennutzungsplans im Bereich des Vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 104 "Solarpark Münchmühle" in der Kernstadt
1. Aufstellungsbeschluss
Vorlage: FB4/2020/0021**

Herr Stv. Rhein (CDU) hat an Beratung und Abstimmung nicht teilgenommen.

Beschluss:

Die Aufstellung der FNP-Änderung gemäß § 2 Abs. 1 BauGB für den Bereich des vorhabenbezogenen Bebauungsplans „Solarpark Münchmühle“ in der Gemarkung Stadtallendorf wird beschlossen.

Die Lage im Ort und der räumliche Geltungsbereich sind darüber hinaus aus den in der Anlage zu dieser Vorlage beigefügten Karten ersichtlich (fett umrandeter Bereich), die Bestandteil dieses Beschlusses sind.

Abstimmungsergebnis: einstimmig dafür (34)

**TOP 5 Bauleitplanung der Stadt Stadtallendorf; Vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 104 "Solarpark Münchmühle" in der Kernstadt
1. Aufstellungsbeschluss
Vorlage: FB4/2020/0020**

An Beratung und Abstimmung hat Herr Stv. Rhein (CDU) nicht teilgenommen.

Beschluss:

Die Aufstellung des nachfolgend aufgeführten vorhabenbezogenen Bebauungsplans gemäß § 2 Abs. 1 BauGB in der Kernstadt wird beschlossen. Der Bebauungsplan erhält die Bezeichnung Nr. 104 „Solarpark Münchmühle“. Der Geltungsbereich des Plangebietes umfasst die nachfolgenden Flurstücke im der Gemarkung Stadtallendorf, Flur 36: Flurstücke. 55/2, 55/3 (teilweise), 217/3, 217/4 (teilweise) und besitzt eine Größe von ca. 5,9 ha.

Die Lage im Ort und der räumliche Geltungsbereich sind darüber hinaus aus den in der Anlage zu dieser Vorlage beigefügten Karten ersichtlich (fett umrandeter Bereich), die Bestandteil dieses Beschlusses sind.

Abstimmungsergebnis: einstimmig dafür (34)

**TOP 6 Bauleitplanung der Stadt Stadtallendorf;
76. Änderung des Flächennutzungsplanes im Bereich "Gewerbegebiet Nordost" in der Kernstadt
Aufstellungsbeschluss
Vorlage: FB4/2020/0036**

Beschluss:

Es wird folgender Beschluss gefasst:

Aufstellungsbeschluss zur FNP - Änderung (gem. § 2 Abs. 1 BauGB):

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Stadtallendorf beschließt gem. § 2 Abs. 1 BauGB die Aufstellung der FNP-Änderung zum Bebauungsplan „Gewerbegebiet Nordost, 2. Änderung“ in der Kernstadt.

Der räumliche Geltungsbereich der FNP-Änderung umschließt den Geltungsbereich der o.g. Bebauungsplanänderung in der Gemarkung Stadtallendorf.

Der Geltungsbereich der FNP-Änderung ist darüber hinaus aus der nachfolgenden Karte ersichtlich (fett umrandeter Bereich), die Bestandteil dieses Beschlusses ist.

Abstimmungsergebnis: einstimmig dafür

**TOP 7 Bauleitplanung der Stadt Stadtallendorf;
Bebauungsplan Nr. 49/50 "Gewerbegebiet Nordost, 2. Änderung" in der
Kernstadt
Aufstellungsbeschluss
Vorlage: FB4/2020/0037**

Beschluss:

Es wird folgender Beschluss gefasst:

Aufstellungsbeschluss zur Bebauungsplanänderung (gem. § 2 Abs. 1 BauGB):

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Stadtallendorf beschließt gem. § 2 Abs. 1 BauGB die Aufstellung des nachfolgend aufgeführten Bebauungsplans:

Der Bebauungsplan erhält die Bezeichnung:
„Gewerbegebiet Nordost, 2. Änderung“

Der räumliche Geltungsbereich des Bebauungsplans umschließt eine Fläche von rd. 3,5 ha und umfasst die nachfolgend genannten Flurstücke in der Flur 17, Gemarkung Stadtallendorf:

Flurstücke: 1/1, 4/1, 4/2, 5, 6, 8/1 (tw.), 58 (tw.), 60/1 (tw.), 65/1 (tw.) und 68/3 (tw.).

Der Geltungsbereich des Bebauungsplans ist darüber hinaus aus der nachfolgenden Karte ersichtlich (fett umrandeter Bereich), die Bestandteil dieses Beschlusses ist.

Abstimmungsergebnis: einstimmig dafür

**TOP 8 Bauleitplanung der Stadt Stadtallendorf;
Bebauungsplan Nr. 102 "Radweg K92 (Rheinstraße)" in der Kernstadt
1. Abwägungsbeschluss
2. Satzungsbeschluss
Vorlage: FB4/2020/0042**

Beschluss:

1. Die in der Anlage beigefügten Beschlussempfehlungen zu den im Rahmen der Beteiligungsverfahren eingegangenen Stellungnahmen werden zur Kenntnis genommen.
2. Die in der Anlage beigefügten Abwägungen (im Sinne des § 1 Abs. 7 BauGB) zu den eingegangenen Stellungnahmen in der vorliegenden Form werden beschlossen. Darüber hinaus sind keine Stellungnahmen mit Anregungen und Hinweisen eingegangen.
3. Der Bebauungsplan Nr. 102 „Radweg K92 (Rheinstraße)“ in der Kernstadt wird in der vorliegenden Form gemäß § 10 Abs. 1 BauGB als Satzung beschlossen. Die Begründung zum Bebauungsplan wird gebilligt.
4. Der Bebauungsplan ist gemäß § 10 Abs. 2 BauGB in Kraft zu setzen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig dafür

**TOP 9 Gesamtkonzept Herrenwaldstadion, Stadtallendorf, Entscheidung über Anzahl der Laufbahnen und Realisierung des 3. BA
Vorlage: FB2/2020/0004/1**

Der Tagesordnungspunkt wurde zu Beginn der Sitzung zurückgestellt.

Beratungsergebnis: zurückgestellt

**TOP 10 1. Änderungssatzung der Satzung zur Stärkung des Innovationsbereichs Stadtmitte
Vorlage: FB4/2020/0018**

Es erfolgen keine Wortmeldungen.

Beschluss:

Die beigefügte 1. Änderungssatzung der Satzung zur Stärkung des Innovationsbereichs Stadtmitte wird beschlossen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig dafür

**TOP 11 Neufassung der Friedhofsgebührenordnung der Stadt Stadtallendorf
Vorlage: FB4/2020/0035**

Der Tagesordnungspunkt wurde zu Beginn der Sitzung zurückgestellt.

Beratungsergebnis: zurückgestellt

TOP 12 Neubau Feuerwehrhaus Kernstadt
Vorlage: FB3/2019/0023/1

Es ergeben sich keine Wortmeldungen.

Beschluss:

1. Die Stadtverordnetenversammlung stimmt dem vorgelegten Entwurf vom 05.06.2020 zum Neubau der Feuerwehr Kernstadt Stadtallendorf auf dem Grundstück 'Straße des 17.-Juni' zu.
2. Die Kosten der Umsetzung des Neubaus Feuerwehr Kernstadt betragen gemäß Kostenschätzung des Architekturbüros S3 Sasse und Sasse, Bremen vom 05.06.2020 9.835.618,13 €.
3. Die Verwaltung wird beauftragt, die Baugenehmigung zu beantragen, die Ausführungsplanung für das Feuerwehrgebäude zu erstellen sowie die Vergabe vorzubereiten. Der notwendige Beschluss über den Zeitpunkt der Ausführung (LPH 8-9) wird separat gefasst.
4. In der mittelfristigen Finanzplanung sind die erf. Finanzierungsmittel zur Verfügung zu stellen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig dafür

TOP 13 Verzicht auf die Erhebung der Kita-Gebühren während der
Schließungsphase
Vorlage: FB3/2020/0007

Der Beschlusstext wurde lt. Beschluss des Ältestenrates verändert und so ohne Aussprache beschlossen.

Beschluss:

1. Die Kita-Gebühren gem. §§ 1 bis 3 der Gebührensatzung über die Benutzung der Kindertagesstätten der Stadt Stadtallendorf, werden ab dem 01.04.2020, für die Zeit der Schließung der Kindertagesstätten aufgrund des Corona-Virus, **ausgesetzt**.
2. Die kirchlichen und anderen Träger von Kitas in Stadtallendorf werden aufgefordert, in Ihrem Bereich analog vorzugehen. Entsprechende Einnahmeausfälle sind später zu erstatten.

Abstimmungsergebnis: einstimmig dafür

TOP 14 Sachstand Kindertageseinrichtungen in Stadtallendorf
Vorlage: FB3/2020/0006

Kenntnisnahme:

Der Sachstand zur aktuellen Situation in den Kindertagesstätten in Stadtallendorf wird zur Kenntnis genommen.

Beratungsergebnis: Zur Kenntnis genommen

TOP 14.1 Schaffung von Betreuungsplätzen in Kindertageseinrichtungen in Stadtallendorf
Vorlage: FB3/2020/0003/1

Beschluss:

Um den bestehenden Rechtsanspruch auf Kindesbetreuung zu gewährleisten und bedarfsgerecht U3-Betreuungsplätze vorzuhalten, werden folgende Punkte zur Schaffung von Betreuungsplätzen in Stadtallendorf beschlossen:

1. Die bereits ausgelagerte Gruppe aus dem Kindergarten Hofwiesenweg verbleibt bis auf weiteres in den Räumlichkeiten der Kinderkrippe Kirchhainer Weg.
2. Im DAG-Gebiet wird eine dreigruppige (erweiterbare) Kindertagesstätte incl. eines Familienbildungszentrums errichtet.

Ein Förderantrag ist beim Hessischen Ministerium für Wirtschaft, Energie, Verkehr und Wohnen über das Bund-Länder-Programm „Investitionspakt Soziale Integration im Quartier“ zu stellen. Alternativ ist die Förderung über das Projekt soziale Stadt anzustreben.

3. Der Kindergarten Hatzbach wird um eine Gruppe erweitert. Ein Förderantrag beim RP Kassel ist zu stellen.

Die Verwaltung wird beauftragt, für die nördlichen Stadtteile Möglichkeiten zur Errichtung einer weiteren Kita-Gruppe zu erarbeiten und vorzustellen.

4. Der Kindertagesstättenentwicklungsplan ist entsprechend der v.g. Beschlüsse fortzuschreiben.

Abstimmungsergebnis: Punkt 1 einstimmig dafür
Punkte 2 bis 4 zurückgestellt

TOP 15 ÖPNV- Stadtverkehr Stadtallendorf – Neuausschreibung „Linienbündel LMR Nordost 2022“
Vorlage: FB3/2020/0005

Beschluss:

Es wird beschlossen,

1. die Schaffung der Infrastruktur für die Einrichtung der X-Buslinie (X35) „Alsfeld-Stadtallendorf-Kirchhain-Marburg“.
2. den vorübergehenden Verzicht auf das Einrichten einer Bushaltestelle im Gewerbegebiet Nord-Ost.
3. die Umbenennung der Bushaltestelle „Habichtstraße“ zur Bushaltestelle „Habichtstraße/Gewerbegebiet Nord-Ost“
4. die Anpassung der Leistungsbeschreibung für den Stadtverkehr Stadtallendorf im Rahmen der Neuausschreibung des Linienbündels LMR Nordost 2022.

Abstimmungsergebnis: einstimmig dafür

**TOP 16 Erweiterung des Dokumentations- und Informationszentrums (DIZ)
Vorlage: Dul/2020/0006**

Die Vorlage wurde zu Beginn der Sitzung zurückgestellt.

Beratungsergebnis: zurückgestellt

**TOP 17 Aufnahme der Energie Region Kassel Beteiligungs-GmbH & Co.KG als
Anteilseigner der EAM GmbH & Co. KG sowie Erweiterung der Beteiligung
der Stadt Borgentreich an der EAM GmbH & Co. KG
Vorlage: FB1/2020/0065**

Beschluss:

1. Die Stadt Stadtallendorf stimmt einer Beteiligung der Energie Region Kassel Beteiligungs-GmbH & Co. KG als neuem kommunalen Kommanditisten an der EAM GmbH & Co. KG sowie der damit einhergehenden Kapitalerhöhung dieser Gesellschaft um 15.774.000 EURO zu.
2. Die Stadt Stadtallendorf stimmt der Erhöhung der mittelbaren Beteiligung der Stadt Borgentreich an der EAM GmbH & Co. KG im Wege der Erhöhung der Beteiligung der EAM Sammel- und Vorschalt 4 GmbH an der EAM GmbH & Co. KG sowie der damit einhergehenden Kapitalerhöhung dieser Gesellschaft um 1.463.523,63 Mio. EURO zu.
3. Die Stadt Stadtallendorf stimmt denjenigen Änderungen des Gesellschaftsvertrages der EAM GmbH & Co. KG zu, die für eine Beteiligung der EnergieRegion Kassel Beteiligungs-GmbH & Co. KG als neuem kommunalen Kommanditisten an der EAM GmbH & Co. KG sowie der Erhöhung der Beteiligung der EAM Sammel- und Vorschalt 4 GmbH an der EAM GmbH & Co. KG erforderlich sind. Mit den Anpassungen des Konsortialvertrages besteht Einverständnis. Der Folge der Beteiligung, der eintretenden Reduzierung der eigenen mittelbaren Anteile, wird zugestimmt.
4. Der kommunale Vertreter der Stadt Stadtallendorf wird in der Gesellschafterversammlung der EAM Sammel- und Vorschalt 5 GmbH ermächtigt und beauftragt, den zur Umsetzung der obigen Beschlüsse erforderlichen Gesellschafterbeschlüssen zuzustimmen und die Geschäftsführung zur Umsetzung dieser Beschlüsse anzuweisen und sie zur Unterzeichnung der zur Umsetzung erforderlichen Verträge zu ermächtigen und beauftragen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig dafür

TOP 18 Wahl einer Schriftführerin/eines Schriftführers

Beschluss:

Herr Sascha Digula wird ab 1. Juli 2020 zum Schriftführer der Stadtverordnetenversammlung gewählt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig dafür

Dem Gewählten gratuliert Frau Stadtverordnetenvorsteherin Schaub und fragt Herrn Digula, ob er die Wahl annimmt. Diese Frage bejaht er.

Anträge gem. § 14 GO

**TOP 19 Wettbürosteuer und Erhöhung der Spielapparatesteuer; Antrag gem. § 14 GO der SPD-Fraktion vom 10.03.2020 (eingegangen am 15.03.2020)
Vorlage: SPD/2020/0001**

Abstimmungsergebnis: zurückgezogen

**TOP 19.1 Wettbürosteuer und Erhöhung der Spielapparatesteuer; Gemeinsamer Antrag gem. § 14 GO der CDU- und SPD-Fraktion vom 20.06.2020 (eingegangen am 23.06.2020)
Vorlage: SPD/2020/0001/1**

Beschluss:

1. Die Stadtverordnetenversammlung beauftragt den Magistrat zu prüfen, ob und in welcher Form eine Wettbürosteuer für Stadtallendorf festgesetzt werden kann.
2. Die Stadtverordnetenversammlung beschließt, die Steuersätze der Spielapparatesteuer gemäß § 4, Absatz 1, Punkte 1 bis 3, zum frühestmöglichen Zeitpunkt von 15 % auf 20 % zu erhöhen.
3. Der Magistrat wird beauftragt, mindestens einmal jährlich zu prüfen, ob Steuern, die in der Satzung über die Erhebung einer Spielapparatesteuer genannt sind, erhöht werden können. Über das jeweilige Ergebnis ist die Stadtverordnetenversammlung zu informieren.
4. Sollte die unter Punkt 1 genannte Prüfung zur Festsetzung einer Wettbürosteuer ein positives Ergebnis haben, wird auch diese Steuer gem. Punkt 3 einmal jährlich auf Erhöhungsmöglichkeit überprüft und die Stadtverordnetenversammlung informiert.

Abstimmungsergebnis: einstimmig dafür

**TOP 20 Öffnung der Kitas in den Sommerferien; Antrag gem. § 14 GO der CDU-Fraktion vom 04.06.2020 (eingegangen am 05.06.2020)
Vorlage: CDU/2020/0002**

Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung beauftragt den Magistrat,

1. den Bedarf der Betreuung in den städtischen Kindertagesstätten während der Sommerferien vorweg in einer Elternbefragung festzustellen,

2. in den städtischen Kitas die notwendigen Betreuungsplätze während der Sommerferien zu gewährleisten,
3. Abstimmungsgespräche mit den freien Trägern von Kindertagesstätten zu führen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig dafür

**TOP 21 Sitzungen des Fachausschusses I; Antrag gem. § 14 GO der SPD-Fraktion vom 08.06.2020 (eingegangen am 09.06.2020)
Vorlage: SPD/2020/0002**

Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:

1. Der Fachausschuss I tagt bis auf Widerruf künftig einmal monatlich, jeweils gegen Ende des Kalendermonats, zusätzlich zu den im Zusammenhang mit der Stadtverordnetenversammlung anberaumten Sitzungen.
2. Der Magistrat wird beauftragt, zu den jeweiligen Sitzungsterminen den Ausschussmitgliedern folgende Unterlagen zur Verfügung zu stellen:
 - Bericht zur aktuellen Haushaltsausführung (analog den regelmäßigen Quartalsberichten), mit den fortgeschriebenen Daten zum Stichtag letzter Kalendertag des dem Sitzungstermin vorangegangenen Monats.
 - Cashflow-Bericht, Datenrahmen wie vorstehend.
 - Erläuterung bei den Ist-Beträgen der Einzahlungen und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit, welche Anteile auf veranschlagte Investitionsmaßnahmen des laufenden Haushaltsjahres entfallen und welche Anteile auf Haushaltsübertragungen aus Vorjahren entfallen.
 - Bericht über (neue) Regelungen des Bundes oder des Landes, soweit sie wesentliche Auswirkungen auf die finanzielle Situation Stadtallendorfs haben, und über rechtliche Regelungen zum Haushaltsrecht, die aufgrund der Corona-Pandemie außer Kraft gesetzt wurden oder in geänderter Form anzuwenden sind.

Abstimmungsergebnis: einstimmig dafür

**TOP 22 Kritische Stellungnahme zu der Ausstellung „Der Lückenschluss der A 49 in Hessen“; Antrag gem. § 14 der GO der F raktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN vom 08.06.2020 (eingegangen am 09.06.2020)
Vorlage: GRÜ/2020/0001**

Herr Stv. Feldpausch (GRÜ) begründet den Antrag seiner Fraktion.

Herr Stv. Koch (FDP) begründet die Ablehnung der FDP Fraktion damit, dass die Stadt Stadtallendorf keinen Einfluss auf die Inhalte der Ausstellung hat.

Beschluss:

Auslegung einer kritischen Stellungnahme für Interessenten zu den Aussagen der DEGES bei der Ausstellung „Der Lückenschluss der A 49 in Hessen“.

Abstimmungsergebnis: 2 dafür (GRÜ)
33 dagegen (CDU, SPD, BUS, FDP)

**TOP 23 Optimierung des Einkommenssteueranteils; Antrag gem. § 14 GO der FDP-Fraktion vom 09.06.2020 (eingegangen am 09.06.2020)
Vorlage: FDP/2020/0002**

Der Magistrat wird beauftragt, einen Katalog von Maßnahmen und Standards zu erarbeiten, der zur Optimierung bzw. Erhöhung der Zuweisungen des Anteils an der Einkommenssteuer für die Stadt führt und diesen Katalog den städtischen Gremien zur weiteren Beratung vorzulegen. Dabei sollen sämtliche Fachbereiche der Stadtverwaltung sowie alle Fraktionen einbezogen werden.

Abstimmungsergebnis: einstimmig dafür

Anfragen gem. § 23 b GO

**TOP 24 Übertragene Haushaltsermächtigungen in das Haushaltsjahr 2020; Anfrage gem. § 23 b GO der SPD-Fraktion vom 10.03.2020 (eingegangen am 15.03.2020)
Antrag: 23b/0576/2020**

Die Anfrage wurde mit Schreiben vom 07.05.2020 durch den Magistrat beantwortet.

Beratungsergebnis: Zur Kenntnis genommen

**TOP 25 Herstellung des „Innenstadtrings“ (Unterquerung der Main-Weser-Bahnlinie im Bereich Heinrich-Schneider Straße zur Straße Am Bahnhof); Anfrage gem. § 23 b GO der FDP-Fraktion vom 16.03.2020 (eingegangen am 16.03.2020)
Antrag: 23b/0578/2020**

Die Anfrage wurde mit Schreiben vom 31.03.2020 durch den Magistrat beantwortet.

Beratungsergebnis: Zur Kenntnis genommen

**TOP 26 Auswirkung der Coronavirusepidemie auf den städtischen Haushalt 2020 und 2021; Anfrage gem. § 23 b GO der FDP-Fraktion vom 16.03.2020 (eingegangen am 16.03.2020)
Antrag: 23b/0579/2020**

Die Anfrage wurde mit Schreiben vom 07.05.2020 durch den Magistrat beantwortet.

Beratungsergebnis: Zur Kenntnis genommen

- TOP 27 Auswirkungen der Novelle zu § 5 Absatz 4 Satz 3 der Straßenverkehrsordnung (StVO); Anfrage gem. § 23 b GO der Fraktion B90/DIE GRÜNEN vom 05.05.2020 (eingegangen am 06.05.2020)
Antrag: 23b/0581/2020**

Die Anfrage wurde mit Schreiben vom 08.06.2020 durch den Magistrat beantwortet.

Beratungsergebnis: Zur Kenntnis genommen

- TOP 28 Finanzielle Auswirkungen der Corona-Krise; Anfrage gem. § 23 b GO der SPD-Fraktion vom 11.05.2020 (eingegangen am 18.05.2020)
Antrag: 23b/0582/2020**

Die Anfrage wurde mit Schreiben vom 17.06.2020 durch den Magistrat beantwortet.

Beratungsergebnis: Zur Kenntnis genommen

- TOP 29 Verwaltungshandeln im digitalen Bereich während der Coronavirus-Pandemie und den daraus resultierenden Erkenntnissen für die Zukunft; Anfrage gem. § 23 b GO der FDP-Fraktion vom 08.06.2020 (eingegangen am 09.06.2020)
Antrag: 23b/0585/2020**

Die Anfrage wurde mit Schreiben vom 16.06.2020 durch den Magistrat beantwortet.

Beratungsergebnis: Zur Kenntnis genommen

- TOP 30 Allgemeines Verwaltungshandeln während der Coronavirus-Pandemie und den daraus resultierenden Erkenntnissen für die Zukunft; Anfrage gem. § 23 b GO der FDP-Fraktion vom 08.06.2020 (eingegangen am 09.06.2020)
Antrag: 23b/0586/2020**

Die Anfrage wurde mit Schreiben vom 16.06.2020 durch den Magistrat beantwortet.

Beratungsergebnis: Zur Kenntnis genommen

Kenntnisnahmen

- TOP 31 HH 2020 - Einrichtung einer Haushaltssperre gem. § 107 HGO
Vorlage: FB1/2020/0056**

Kenntnisnahme:

Der Magistrat spricht eine ab sofort geltende Haushaltssperre für den Haushalt 2020 aus.

Diese Sperre umfasst:

1. Auszahlungen für noch nicht begonnene Investitionen (Module, Bauabschnitte u.ä.)
2. 20 % der Planansätze der Aufwendungen
3. Die Besetzung von neuen Planstellen

Ausgenommen hiervon sind Leistungen, zu denen die Stadt rechtlich oder vertraglich verpflichtet ist.

Über Leistungen und Investitionen, die für die Weiterführung notwendiger Aufgaben unaufschiebbar sind, entscheidet der Magistrat im Einzelfall.

Abstimmungsergebnis: Zur Kenntnis genommen

**TOP 32 Genehmigung der Haushaltssatzung 2020 durch die Landrätin des Landkreises Marburg-Biedenkopf
Vorlage: FB1/2020/0054**

Kenntnisnahme:

Die Genehmigung der Haushaltssatzung 2020 durch Verfügung der Landrätin des Landkreises Marburg-Biedenkopf vom 06.04.2020 wird zur Kenntnis genommen.

Abstimmungsergebnis: Zur Kenntnis genommen

**TOP 33 Liquiditätsnachweis zum 31. Januar 2020
Vorlage: FB1/2020/0040**

Kenntnisnahme:

Anliegender Liquiditätsnachweis zum 31. Januar 2020 wird zur Kenntnis gegeben.

Abstimmungsergebnis: Zur Kenntnis genommen

**TOP 34 Corona bedingte kulturelle Veranstaltungsabsagen
Vorlage: FB2/2020/0008**

Kenntnisnahme:

Die aufgeführten Veranstaltungsabsagen werden zur Kenntnis genommen.

Eine Stadt wie Stadtallendorf lebt von seinen Vereinen, sowohl sportlich als auch kulturell. Bedingt durch die aktuelle Corona-Pandemie sind folgende Veranstaltungen abgesagt worden.

Stadthalle:

Im Bereich Stadthalle wurden bisher über 100 Veranstaltungen abgesagt. Aufgrund der Verlängerung des Verbandsverbots ist die Tendenz hier steigend. Für über 80 Veranstaltungen mussten bisher Verlegungstermine gefunden werden (auch hier ist die Tendenz steigend). Dies führte und führt zu

erheblichen Problemen. Zunächst wurden Veranstaltungen in die Monate Mai-Juni verlegt. Diese Veranstaltungen müssen nun in den Herbst verlegt werden. Sollte sich die Lage nicht verbessern, müssen alle Veranstaltungen ins Jahr 2021 verlegt werden. Verträge, Anträge, Gefährdungsbeurteilungen für einzelne Veranstaltungen mussten daher bereits 3-4 Mal abgeändert und neu beantragt sowie ausgestellt werden.

Kunst- und Kulturtage:

Vom 02.05.-13.06. sollten traditionell die 28. Stadtallendorfer Kunst- und Kulturtage stattfinden. Es sollte wieder ein bunter Strauß von Veranstaltungen für Jung und Alt werden. Über 30 Einzelveranstaltungen hatte der Fachbereich 2 in Zusammenarbeit mit den Kooperationspartnern vorbereitet. Von Kindermusical, dem großen Jubiläum und Jubiläumskonzert der ev. Sing- und Musikschule, über eine Lesung mit Claudia Michelsen (bekannt aus dem Polizeiruf 110), eine Ausstellung eines angesehenen südkoreanischen Malers, eine Comedy-Veranstaltung mit Frieda Braun, einen Poetry-Slam in Kooperation mit der Georg-Büchner-Schule und weitere vielversprechende, kulturelle und künstlerische Veranstaltungen, wären viele Highlights dabei gewesen. Auch die Vereine, Chöre und Musiker hatten sich in vielen Stunden auf die Veranstaltungen vorbereitet. Anbei finden Sie eine Auflistung der geplanten Veranstaltungen. Kosten sind lediglich für einige Plakate angefallen. Die gültigen Künstlerverträge wurden aufgelöst bzw. ein Engagement ins Jahr 2021 verlegt, so dass keine Kosten hierfür entstehen. Von Seiten des Fachbereich 2 wird versucht, so viele Veranstaltungen wie möglich in das Jahr 2021 zu verlegen.

Die zur Verfügung gestellten Mittel in Höhe von 28.350 € werden somit zum Großteil nicht abgerufen.

Europafest:

In unzähligen Stunden hatte auch der Arbeitskreis Europafest sich auf diese Großveranstaltung vorbereitet. Das diesjährige Programm wurde ebenfalls bis ins Detail geplant. In Gesprächen mit Bands konnten auch hier Einigungen erzielt werden.

Die zur Verfügung gestellten Mittel in Höhe von 22.800 € werden somit zum Großteil nicht abgerufen.

Literaturfrühling:

Am 24.03.2020 sollte zudem der Literaturfrühling in der Stadthalle Stadtallendorf stattfinden. Hierfür war bereits der durch die ARD bekannte Autor Adnan Maral verpflichtet worden. Die Veranstaltung wurde bereits beworben. Mit Herrn Maral wurde ebenfalls der Künstlervertrag aufgelöst. Es werden Gespräche über einen Verlegungstermin geführt.

Ein Großteil der geplanten Kosten für diese Veranstaltung wurde demnach ebenfalls nicht abgerufen.

Kommunales Kino:

Die sieben Kinovorstellungen in den Monaten März-August wurden gänzlich abgesagt. In Kooperation mit der Firma Cine-Max-GmbH waren bereits alle Filmvorführungen bis August organisiert worden. Die Filme hatte der Fachbereich 2 bereits festgesetzt. Hier wären Highlights wie z.B. Lindenberg – mach dein Ding oder der aktuelle prämierte Oscar-Film Parasite geplant. Ebenfalls sollten in Kooperation mit der Georg-Büchner-Schule drei Schülervorstellungen mit jeweils

über 120 Schülern stattfinden.

Die bereitgestellten Mittel für diese geplanten Termine werden nicht abgerufen. Aufgrund der guten Partnerschaft hat die Firma Cine-Max-GmbH von Ausfallkosten abgesehen.

Open-Air-Kino:

Am 18.07. und 19.07. sollte das beliebte Open-Air-Kino im Heinz-Lang-Park angeboten werden. Seit 3 Jahren existiert dieses Angebot. In den letzten Jahren waren bei jeder Vorstellung über 200 Besucher anwesend. In diesem Jahr war für das Open-Air-Kino bereits alles organisiert. Als Filme waren für dieses Jahr neben dem großen Familienfilm „König der Löwen“ der Abendfilm „Känguru-Chroniken“ geplant.

Die bereitgestellten Mittel für das diesjährige Open-Air-Kino werden nicht abgerufen. Aufgrund der guten Partnerschaft hat die Firma Cine-Max-GmbH von Ausfallkosten abgesehen.

Heimat- und Soldatenfest:

Das diesjährige Heimat- und Soldatenfest sollte vom 28.08.-31.08. stattfinden. Die Planung hierfür waren bereits sehr fortgeschritten.

Auch das Weindorf, welches vom TSV Eintracht Stadtallendorf – Fußball organisiert wird, wurde demzufolge abgesagt. Mit allen Bands konnten Vereinbarungen erzielt werden, so dass keine Kosten hierfür entstehen.

Der Veranstaltungszuschuss an den TSV Eintracht Stadtallendorf – Fußball wird nicht ausgezahlt. Die bereitgestellten Mittel in Höhe von 37.200 € werden somit nicht abgerufen.

Public-Viewing Fußball-Europameisterschaft:

Seit dem Jahr 2006 ist es Tradition, dass in Stadtallendorf ein großes Public-Viewing stattfindet. Organisiert wird das Public-Viewing seither vom TSV Eintracht Stadtallendorf – Fußball. Die Veranstaltung kann aufgrund der aktuell geltenden Vorschriften sowie der Absage der Fußball-Europameisterschaft nicht stattfinden.

Der Veranstaltungszuschuss an den TSV Eintracht Stadtallendorf – Fußball wird nicht ausgezahlt.

Abstimmungsergebnis: Zur Kenntnis genommen

TOP 35 Zuschuss Kindertafel
Vorlage: FB2/2020/0005

Kenntnisnahme:

1. Der Magistrat bewilligt eine Anschubfinanzierung in Höhe von 3.000,- € für die Wiederaufnahme der Stadtallendorfer Kindertafel aufgrund der aktuellen Corona-Pandemie.
2. Der Magistrat beschließt, die Mehrzweckhalle der Stadtallendorfer Kindertafel für Essenausgaben kostenfrei zur Verfügung zu stellen. Diese Befreiung gilt zunächst bis 31.12.2020. Der Eigenbetrieb DUI wird angewiesen, keine Rechnung hierfür auszustellen.

Abstimmungsergebnis: Zur Kenntnis genommen

TOP 36 Entscheidung über die Öffnung des Hallenbades für den Vereinssport ab Juni 2020
Corona-Kontakt- und Betriebsbeschränkungen - Stand: 28.05.2020
Presseinformation der Hessischen Landesregierung vom 20. Mai 2020
Vorlage: FB5/2020/0012

Kenntnisnahme:

1. Es wird beschlossen, das städtische Hallenbad auf der Grundlage des Hygiene- und Sicherheitskonzepts der Stadtwerke und nach Freigabe durch den Fachbereich Gesundheitsamt des Landkreises Marburg-Biedenkopf wieder für den Trainingsbetrieb der TSV Schwimmabteilung und die Durchführung von Schwimmkursen zur Verfügung zu stellen.

Die zeitliche Umsetzung wird umgehend nach der Freigabe durch die Fachbehörde durchgeführt.

2. Zur weiteren Einsparung von Kosten und im Hinblick auf die demnächst zu erwartende Öffnung des Hallenbades für den öffentlichen Bäderverkehr wird beschlossen, das städtische Hallenbad nicht ab Anfang Juni 2020 für die Durchführung des Trainingsbetriebs der TSV Schwimmabteilung und die Durchführung von Schwimmkursen vorzeitig zur Verfügung zu stellen.

Alternative 1: Es wird beschlossen, dass die Nutzung des Hallenbades durch den Vereinssport zusammen mit dem Zeitpunkt der Öffnung für den öffentlichen Bäderverkehr aufgenommen werden soll.

Alternative 2: Es wird beschlossen, dass die Öffnung des Sport- und Freizeitbades ALLDOMARE erst nach den Sommerferien für alle Nutzergruppen (Vereine, Schulen, Kurse, allgemeine Badebesucher u.a.) durchgeführt wird.

3. Das Betriebskonzept der Stadtwerke für die vorzeitige Inbetriebnahme des Sport- und Freizeitbad ALLDOMARE unter Berücksichtigung der Corona-Kontakt-Beschränkungsverordnung vom 28.05.2020 wird zur Kenntnis genommen. Das Betriebskonzept ist als Anlage beigefügt.

Abstimmungsergebnis: Zur Kenntnis genommen

- TOP 37 Entscheidung über die Durchführung bzw. den Ausfall der Freibadsaison 2020;
Betreiberkonzept des Eigenbetriebs Stadtwerke im Kontext von Corona
Zweite Verordnung zur Bekämpfung des Corona-Virus i.d.F. vom 09. Mai 2020
Beschluss des Magistrats vom 27.04.2020 (Haushaltssperre und
Einschränkung der Aufwendungen)
Vorlage: FB5/2020/0009**

Kenntnisnahme:

Im Vorfeld der Entscheidung der Hessischen Landesregierung zur stufenweisen Öffnung der Bäderbetriebe in Hessen werden nachstehende Beschlussalternativen zur Entscheidung gestellt:

4. Es wird beschlossen, die diesjährige Freibadsaison im Hinblick auf die von der Landesregierung beschlossenen Abstands- und Hygieneregeln und die Entscheidung des Magistrats zur Einsparung von Aufwendungen im Haushalt 2020 (Deckung des Bäderdefizits) nicht durchzuführen.
5. Es wird beschlossen, die diesjährige Freibadsaison als etabliertes kommunales Freizeit- und Sommerangebot der Stadt auf der Grundlage des vorgelegten Betriebskonzepts des Eigenbetriebes Stadtwerke durchzuführen.

Abstimmungsergebnis: Zur Kenntnis genommen

- TOP 38 Zwischenbericht der Stadtwerke 4. Quartal 2019
Vorlage: FB5/2020/0002**

Kenntnisnahme:

Der Zwischenbericht der Stadtwerke für das 4. Quartal 2019 wird zur Kenntnis gegeben.

Abstimmungsergebnis: Zur Kenntnis genommen

- TOP 39 Zwischenbericht der Stadtwerke 1. Quartal 2020
Vorlage: FB5/2020/0010**

Kenntnisnahme:

Der Zwischenbericht der Stadtwerke für das 1. Quartal 2020 wird zur Kenntnis genommen.

Abstimmungsergebnis: Zur Kenntnis genommen

- TOP 40 Energetische Optimierung der städtischen Liegenschaften zur Minderung der CO2-Emissionen, Sachstand zur Umsetzung der Ergebnisse des „Klimaschutzteilkonzeptes für die kommunalen Liegenschaften“
Vorlage: FB4/2020/0017**

Kenntnisnahme:

Der Sachstandsbericht zur Umsetzung der Ergebnisse des „Klimaschutzteilkonzeptes für die kommunalen Liegenschaften“ wird zur Kenntnis genommen.

Abstimmungsergebnis: Zur Kenntnis genommen

- TOP 41 Zwischenbericht des Eigenbetriebes Dienstleistungen und Immobilien gemäß § 4 Abs. 2 und § 21 Eigenbetriebsgesetz für das 4. Quartal 2019
Vorlage: Dul/2020/0002**

Kenntnisnahme:

Der Zwischenbericht wird gemäß § 4 Abs. 2 und § 21 Eigenbetriebsgesetz für das 4. Quartal 2019 zur Kenntnis genommen.

Abstimmungsergebnis: Zur Kenntnis genommen

- TOP 42 Zwischenbericht des Eigenbetriebes Dienstleistungen und Immobilien gemäß § 4 Abs. 2 und § 21 Eigenbetriebsgesetz für das 1. Quartal 2020
Vorlage: Dul/2020/0003**

Kenntnisnahme:

Der Zwischenbericht wird gemäß § 4 Abs. 2 und § 21 Eigenbetriebsgesetz für das 1. Quartal 2020 zur Kenntnis genommen.

Abstimmungsergebnis: Zur Kenntnis genommen

- TOP 43 Mitteilungen**

- TOP 43.1 Bürgerversammlung**

Frau Stadtverordnetenvorsteherin Schaub merkt an, dass die Bevölkerung in einer Bürgerversammlung über die Auswirkungen der Corona-Pandemie informiert werden sollte. Aufgrund der nicht zur Verfügung stehenden Stadthalle in den Sommerferien und dem hohen, kurzfristigen Verwaltungsaufwand ist eine Bürgerversammlung vor der parlamentarischen Sommerpause jedoch nicht realisierbar. Wenn möglich, soll eine Bürgerversammlung in der zweiten Jahreshälfte durchgeführt werden.

TOP 43.2 Verabschiedung Bernd Weitzel

Herr Bernd Weitzel wird als Schriftführer der Stadtverordnetenversammlung verabschiedet. Frau Stadtverordnetenvorsteherin Schaub bedankt sich für die langjährige Zusammenarbeit und wünscht ihm für den weiteren Lebensweg alles Gute.

TOP 44 Verschiedenes

Frau Stadtverordnetenvorsteherin Schaub beendet die Sitzung, da keine weiteren Wortmeldungen vorliegen. Ihr Dank gilt den anwesenden Gremienmitgliedern für ihre Mitarbeit und den Gästen für ihr Interesse.

Frau Stadtverordnetenvorsteherin Schaub wünscht allen einen guten Heimweg, Erholung in der bevorstehenden Ferienzeit und vor allem Gesundheit.

Ilona Schaub
Stadtverordnetenvorsteherin

Bernd Weitzel
Schriftführer